

Textquelle:



Illustrierte Wochenzeitung für Garten und Heim

Obsttafel 298 – Aprikose aus Nancy – Marille aus Nancy

Geschichte: Nancymarille ist eine mehr als 200 Jahre alte französische Sorte, die in der Gegend von Nancy, Ostfrankreich, aufgefunden wurde. Sie wird von allen Pomologen seit dem Jahre 1755 bis in die Neuzeit beschrieben und abgebildet und doch nicht immer erkannt. Die Sorte ist in allen Ländern und Marillengebieten bekannt, doch nirgends erwerbsmäßig im Großen angepflanzt.

Die **Frucht** ist groß, 52 bis 60 g schwer, nimmt durch Wasserverdrängung 53 bis 60 cm³ ein. Das spezifische Gewicht beträgt 0,98. Die Gestalt ist rundlich-oval, hoch 46 bis 50, breit 45 bis 49, dick 42,5 bis 44 mm. Die Bauchnaht ist flach und seicht, gegen den Stiel etwas einschneidend. Der Stempelpunkt ist mittelständig, die Stielbucht rund, ziemlich eng. Die Fruchtschale ist wollig, hellorange gelb, sonnseitige nahe ein Viertel der Oberfläche gerötet und sehr fein rot punktiert.

Das **Fruchtfleisch** ist lichtorange gelb mit dunkleren Stellen, gut saftig und nicht mehlig. Der Geschmack ist sehr gut, angenehm süßsauerlich und marillenartig gewürzt. Der Stein ist mittelgroß, 2,5 bis 3,2 g schwer, mit 4,8 bis 5,3 Prozent Fruchtanteil, oval und dickbauchig. Die Hauptkante überragt um 3 mm die Seitenkanten. Der Rücken des Steines ist oben und unten durch einen offenen Spalt charakterisiert.

Reift mittelfrüh, im zweiten Viertel der Marillenzeit und ist eine sehr gute Tafel- und Konservenfrucht für Dunstobst. Die Versandfähigkeit ist beschränkt, die Frucht kann vor der vollen Reife geerntet werden, da sie gut nachreift ohne mehlig zu werden, und ist dadurch versandfähiger.

Der **Baum** wächst sehr kräftig, bildet lange Jahrestriebe in Gabeln und hochgehende, sparrige Kronen. Der Baum ist nicht anspruchsvoll an Boden und Lage, ziemlich kältefest und regelmäßig, wenn kein Blütenfrost, fruchtbar. Die Blätter sind groß, an der Basis abgerundet, doppelt rundgezahnt, der Basiswinkel zwischen 5 bis 10 Grad und darüber. Der Blattstiel ist 40 bis 50 cm lang, rötlich und mit mehreren Drüsen besetzt. Die Blüte ist groß, die Blumenblätter weiß. Die Staubgefäße, 30, weiß, am Grunde rosafarbig, werden von der Narbe um 3 mm überragt. Die Blütezeit ist mittelfrüh und dauert rund sechs Tage.

Nancymarille gehört zu den verbreitetsten, oft verkannten Sorten. Sie ist zur Anpflanzung im Hausgarten und im Erwerbsobstbau geeignet. In rauen Lagen versagt sie.

J. Löschnig
